

Naturnahe Weideflächen im Freisinger Moos

Projekt ID 1949 nach den Kriterien des Natur^{plus}-Standards



Weiß Natur MehrWert ist!



Bericht (05/2021 – 04/2022)

Bericht (05/2021 – 04/2022)

Bericht (05/2021 – 04/2022)

Bericht (05/2020 – 04/2021)

Weideaustrieb



In der letzten Mai Woche war der Weideaustrieb 2021. Bei einem Pressetermin mit Vertreter des Wasserwirtschaftsamts München (Eigentümer der Fläche), Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde und dem Vorstand des Landschaftspflegeverband Freising e.V. erklärte der Landwirt Martin Bartl den geplanten Weidebetrieb und die weiteren Maßnahmen auf der Fläche im Freisinger Moos.

So werden beispielsweise die feuchten Seigen vorerst ausgezäunt, um Amphibien im und rund um den Schilfbereich zu schonen, der letztes Jahr durch die Weidetiere freigestellt wurde.

Die Entfernung einiger Weidengebüsche auf der Weide zeigt bereits einen ersten deutlichen Erfolg. Ein Helmknabenkraut (*Orchis militaris*) blüht in der nun besonnten Südseite des Flurstücks.

Zudem konnte die Goldrute, als dominierender Neophyt auf der Fläche, bereits durch den ersten Beweidungsgang im Sommer 2020, offenbar deutlich geschwächt werden.

Bei der Begehung konnte auf der Fläche der Kuckuck und ein großer Brachvogel beobachtet werden.

Der Besatz der Weide, mit momentan einem Fleckvieh und zwei jungen Murnau-Werdenfelserrinder, wird in den kommenden Wochen/Monaten eng gesteuert und ggf. angepasst.

